

Übereinkommen EU-Balkanstaaten Flugverkehr, 13.7.2006

Herr Präsident! Sehr geehrter Herr Staatssekretär! Meine geschätzten Damen und Herren! Die Erweiterung des europäischen Luftverkehrsraumes um die Balkanländer ist ein ganz wichtiger Schritt zur Einbindung dieser Staaten in die Europäische Luftverkehrspartnerschaft. Harmonisierte Vorschriften in Europa, wie schon von einem meiner Vorredner erwähnt, sind wichtig für die Entwicklung eines gemeinsamen Luftverkehrsmarktes. Dem Luftverkehr kommt damit eine wesentliche Rolle nicht nur bei der Entwicklung der gesamten Region im Interesse der Verbraucherinnen und der Wirtschaft, sondern auch bei der politischen und wirtschaftlichen Integration Europas zu.

Meine geschätzten Damen und Herren! Der künftige Luftverkehrsbinnenmarkt wird aus 35 Staaten mit mehr als 500 Millionen EinwohnerInnen bestehen. Das lässt auch neue Marktchancen für die europäische Luftfahrtindustrie entstehen. Das Luftverkehrsaufkommen zwischen der EU und Südosteuropa ist seit 2001 um 121 Prozent gestiegen. Für die kommenden Jahre ist ein jährliches Wachstum von 6 Prozent prognostiziert. Mit dem Übereinkommen werden eine effiziente Flugsicherung und die optimale Steuerung der Verkehrsströme gewährleistet, was einer Überlastung des Luftraumes entgegenwirkt und die Sicherheit erhöht. Wir werden daher diesem Übereinkommen unsere Zustimmung geben.

Meine geschätzten Damen und Herren! Das Übereinkommen sieht neben dem freien Marktzugang, der Niederlassungsfreiheit und gleichen Wettbewerbsbedingungen auch gemeinsame Regeln beim Flug und bei der Luftsicherheit, beim Flugmanagement, bei Sozialvorschriften und beim Umweltschutz vor. Gerade der Umweltschutz ist, wie wir soeben in der Diskussion verfolgen konnten, ein wichtiges Thema im Zusammenhang mit dem Luftverkehr. Die gleichen Bedingungen sind ein wesentliches Element europäischer Politik, wie man auch bei den aktuellen Daten, wie zum Beispiel bei der Kerosin-Besteuerung oder bei der Umweltbelastung durch den Flugverkehr, sehr deutlich sehen kann.

Geschätzte Damen und Herren! Angesichts der Umweltauswirkungen des Flugverkehrs hat das Europäische Parlament vor kurzem eine Entschließung verabschiedet, in welcher ein gesondertes System für Emissionen des Luftverkehrs, Kerosin-Besteuerung und Abgaben auf Inlandsflüge gefordert werden. Gerechte Lösungen für die durch den Luftverkehr verursachten Umweltprobleme zu finden, ohne das Wachstum dieser Schlüsselbranche zu kappen, wird zu den großen Herausforderungen der nächsten Jahre zählen. Wir stimmen auf jeden Fall diesem Übereinkommen zu. – Danke schön.